

S1

Antrag

Initiator*innen: Landesvorstand (beschlossen am: 03.03.2022)

Titel: Professionalisierung Kreisvorständetreffen

Antragstext

504 Der Landesdelegiertenrat möge beschließen:

505 Das Kreisvorständetreffen tagt grundsätzlich nicht-öffentlich. Über Ausnahmen
506 und die Zulassung von Gästen und Parteimitgliedern entscheidet das
507 Kreisvorständetreffen mit einfacher Mehrheit.

508 Auf dem E-Mailverteiler des Kreisvorständetreffens sind nur die Mitglieder des
509 Landesvorstandes, der Landesgeschäftsstelle und der Kreisvorstände zugelassen.

Begründung

Das Kreisvorständetreffen ist ein beratendes Gremium, mit dem Ziel eines gerichteten Austausches zwischen Kreisvorständen, dem Landesvorstand und weiteren Politiker*innen aus Sachsen-Anhalt.

Insbesondere die Regierungsbeteiligung im Bund, mit Steffi Lemke als unserer Bundesministerin, eröffnet die Möglichkeit, dass strittige und politisch-brisante Themen auch im Landesverband Sachsen-Anhalt diskutiert werden können.

Wie in der Vergangenheit erlebt, ist es wichtig diesen Austausch in einem ehrlichen, offenen und geschützten Raum durchführen zu können. Insbesondere das Durchdringen von Informationen in die Öffentlichkeit und Presse muss dabei verhindert werden.

Aus diesem Grund soll der LDR bis zum Satzungsparteitag eine Übergangsregelung schaffen. Das Kreisvorständetreffen soll damit nicht-öffentlich tagen und im Einzelfall über die Zulassung von anderen

Parteimitgliedern und Gästen entscheiden.